

Datenschutzerklärung

Diese Datenschutzerklärung gilt für die RUB mobile App:

- iOS und iPadOS:
<https://apps.apple.com/de/app/rub-mobile/id476630472>
- Android:
<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.blackboard.android.central.ruhr.de>
- und die dazugehörige Webseite:
<https://ruhrunibochumde-prod.modolabs.net>

1 Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen:

Ruhr-Universität Bochum
Der Rektor
Universitätsstraße 150
44801 Bochum
Deutschland
Tel.: +49 234 32 201
Fax: +49 234 32 14201
E-Mail: mobile@rub.de
Webseite: <https://www.ruhr-uni-bochum.de/mobile/index.html>

2 Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Ruhr-Universität Bochum
Dr. Kai-Uwe Loser
Datenschutzbeauftragter
Universitätsstraße 150
44780 Bochum
Telefon: +49 234 32 28720
E-Mail: dsb@rub.de
Webseite: <https://dsb.ruhr-uni-bochum.de>

3 Allgemeines zur Datenverarbeitung

3.1 Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen App/Webseite sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist. Die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten unserer Nutzer erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung des Nutzers. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

3.2 Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage.

Soweit die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für die Wahrnehmung unserer Aufgaben erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO als Rechtsgrundlage.

3.3 Datenlöschung und Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

3.4 Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, seine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen. Nimmt der Nutzer per E-Mail-Kontakt mit uns auf, so kann er der Speicherung seiner personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden. Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht.

3.5 Rechte der betroffenen Person

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffener i.S.d. DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gegenüber dem Verantwortlichen zu:

3.5.1 Auskunftsrecht

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende tatsächlich verarbeitete Daten und darüber hinaus Auskunft verlangen:

1. die Zwecke, zu denen die personenbezogenen Daten verarbeitet werden;
2. die Kategorien von personenbezogenen Daten, welche verarbeitet werden;
3. die Empfänger bzw. die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder noch offengelegt werden;
4. die geplante Dauer der Speicherung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder, falls konkrete Angaben hierzu nicht möglich sind, Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer;
5. das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, eines Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
6. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
7. alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden.

Ihnen steht das Recht zu, Auskunft darüber zu verlangen, ob die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt werden. In diesem Zusammenhang können Sie verlangen, über die geeigneten Garantien gem. Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

3.5.2 Recht auf Berichtigung

Sie haben ein Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

3.5.3 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

1. wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
2. die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;
3. der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
4. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Einschränkung der Verarbeitung nach den o.g. Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

3.5.4 Recht auf Löschung

Löschungspflicht

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, und der Verantwortliche ist verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

1. Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
2. Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
3. Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
4. Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
5. Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
6. Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

Information an Dritte

Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

Ausnahmen

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

1. zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
2. zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
3. aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h und i sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
4. für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das unter Abschnitt a) genannte Recht voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder

5. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

3.5.5 Mitteilungspflicht bei Berichtigung oder Löschung

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Verantwortlichen geltend gemacht, ist dieser verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber dem Verantwortlichen das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

3.5.6 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

1. die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO beruht und
2. die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie ferner das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

3.5.7 Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

3.5.8 Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

3.5.9 Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Findet nicht statt.

3.5.10 Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

Die für die RUB zuständige Aufsichtsbehörde ist die [Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit \(NRW\)](#).

4 Bereitstellung der App

Für die RUB mobile App nutzt die Ruhr-Universität Bochum den SaaS (Software-as-a-Service) der Firma Modo Labs. Die Daten der RUB mobile App werden für die Ruhr-Universität Bochum bei der Firma Modo Labs im Auftrag verarbeitet. Der Auftrag zur Datenvereinbarung ist in Übereinstimmung mit den Bestimmungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag eines Verantwortlichen gemäß Artikel 28 Absatz 3 der EU-Datenschutzgrundverordnung geschlossen, sowie die EU-Standardvertragsklauseln (Artikel 46 Absatz 2 Buchstabe c DSGVO) für die Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland. Vertragspartner ist:

Modo Labs
100 Cambridgepark Dr., Suite 200
Cambridge, MA 02140
+1-888-663-6522 (MODOLAB)
www.modolabs.com

Die Datenschutzerklärung von Modo Labs finden Sie hier: <https://www.modolabs.com/2022-privacy-policy/>.

4.1 Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Die App RUB Mobile stellt in kompakter Form wichtige Angebote und Informationen der Ruhr-Universität Bochum bereit. Bei jedem Aufruf unserer App/Webseite und bei jedem Abruf einer Datei aus dem Angebot erfasst das System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden mobilen Endgeräts/Rechners. Dabei werden nicht identifizierbare Informationen über Nutzungsaktivitäten und -umgebungen erhoben, wie z. B.:

- Betriebssystem und Browsertypen und -versionen
- Sicherheits- und Zugangsdaten
- Transaktions-/Betriebsvolumen
- Reaktionszeit und Leistung
- angesehene Inhalte
- gemerkte Standorte und eingestellte Rolle
- Uhrzeit und Datum der App-Aktivität

Die gesammelten Daten sind anonymisiert, können nicht zur Identifizierung einer Person verwendet werden und werden aggregiert für Zwecke der Produktoptimierung verwendet, wie unten angegeben.

4.2 Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Zu den Nutzungszwecken gehören die Optimierung der Infrastruktur zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der SaaS-Verfügbarkeit, -Leistung und -Skalierung, Sicherheitsanalysen und -verbesserungen, sowie allgemein der Information über das Gesamtverhalten, die Interessen und Trends der Endbenutzer, um das Produkt für alle Kunden zu verbessern. Darüber hinaus werden bestimmte aggregierte Benutzeraktivitäten über Modo Analyze zur Verfügung gestellt, so dass für die Ruhr-Universität Bochum die Endbenutzererfahrung besser verstanden und verbessert werden kann.

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten und der Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.

4.3 Dauer der Speicherung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der App/Webseite ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist.

Im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles in Verbindung mit angebundenen Diensten an der Ruhr-Universität Bochum ist dies nach spätestens 7 Tagen der Fall. Eine darüberhinausgehende Speicherung ist möglich. In diesem Fall werden die protokollierten Daten gelöscht oder verfremdet, sodass eine Zuordnung des aufrufenden Clients nicht mehr möglich ist.

5 Kontaktformulare

5.1 Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Über das Feedback- oder Supportformular innerhalb der App/Webseite übermittelte Daten beinhalten neben den von Ihnen eingegebenen Informationen Ihre IP-Adresse, Datum und Uhrzeit sowie allgemeine Informationen zu Ihrem Gerätetyp und zur RUB mobile App.

Die über das Feedbackformular versandten Daten werden in Form einer E-Mail an mobile@rub.de weitergeleitet. Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse möglich. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers gespeichert. Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

Die über das Supportformular übermittelten Daten werden in Form einer E-Mail an das Helpdesk-System der Ruhr-Universität Bochum auf Basis der OpenSource-Software OTRS (Open Technology Real Services) übermittelt (<https://www.it-services.ruhr-uni-bochum.de/services/sd/rub-helpdesk.html.de>) und dort weiterverarbeitet. Die Datenschutzerklärung dazu finden Sie hier: <https://www.it-services.ruhr-uni-bochum.de/ueberuns/datenschutzerklaerung.html.de>.

5.2 Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus den Eingabemasken dient uns allein zur Bearbeitung der Kontaktaufnahme. Im Falle einer Kontaktaufnahme per E-Mail verarbeiten wir nur die von Ihnen übertragenen Daten zur Bearbeitung Ihrer Kontaktaufnahme.

Die sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Kontaktformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen. Die übermittelten allgemeinen Informationen zu Ihrem Gerätetyp und zur RUB mobile App dienen dazu die Art des Aufrufs abzubilden und so besser auf den Kontakt reagieren zu können.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.

5.3 Dauer der Speicherung

Die übermittelten Daten verbleiben bei uns, bis Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder keine Notwendigkeit der Datenspeicherung mehr besteht. Zwingende gesetzliche Bestimmungen - insbesondere Aufbewahrungsfristen - bleiben unberührt. Die Daten im Helpdesk-System werden 2 Jahre nach dem letzten Eintrag im jeweiligen Supportfall gelöscht.

6 Mitteilungen (Push-Notifications)

6.1 Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Innerhalb der RUB mobile App können Mitteilungen von öffentlichen Kanälen und individuell abonnierbaren Kanälen eingeblendet werden. Dazu ist jedes mobile Endgerät mit einer eindeutigen Geräteerkennung identifizierbar. Es werden die Geräteerkennung und die Kennungen der individuell abonnierbaren Kanäle gespeichert. Die Geräteerkennung erlaubt keine Rückschlüsse auf den Nutzer des Endgerätes.

6.2 Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Mitteilungen werden verwendet um aktuelle Informationen aus öffentlichen Kanälen bzw. individuell abonnierbaren Kanälen innerhalb der RUB mobile App an prominenter Stelle einzublenden. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge der Übersendung einer Mitteilung übermittelt werden, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

6.3 Dauer der Speicherung

Die in Verbindung mit der Mitteilungsfunktion notwendigen Daten werden solange gespeichert wie die App auf dem mobilen Endgerät installiert ist.

7 Karten und Navigation

7.1 Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Wir bieten Nutzern auf unserer Webseite über ein Leaflet-Plugin die Funktionen des Kartendienstes OpenStreetMap. Die Navigation erfolgt über Google directions. Zum Schutze der Nutzerdaten wird erst durch Anklicken eines Links eine Verbindung zu OpenStreetMap hergestellt und die Karte geladen. Erst dann werden Daten an den Anbieter gesendet. Sofern Sie die entsprechenden Links nicht anklicken, findet keinerlei Austausch zwischen dem Nutzer und OpenStreetMap statt.

Darüber hinaus verwendet die App/Webseite GPS-Technologie (oder eine andere ähnliche Technologie), um Ihren aktuellen Standort festzustellen und ihn auf einer Karte oder während einer schrittweisen Navigation anzuzeigen. Ihr Standortverlauf wird dabei anonym mit den o. g. Drittpartnern geteilt. Diese Funktion wird erst durch Aktivierung der Funktion zur Standortbestimmung oder Navigation aktiv.

Wenn Sie nicht möchten, dass wir Ihren Standort für die oben genannten Zwecke verwenden, sollten Sie die o. g. Funktionen nicht benutzen oder aber die Standortdienste in Ihren Mobilgeräteeinstellungen und / oder für die RUB mobile App deaktivieren. Ohne Standortdienste funktioniert die Turn-by-Turn-Navigation nicht mehr, aber Sie können weiterhin die Karte anzeigen, Routen berechnen, offline suchen oder Ihre Favoriten durchsuchen.

Informationen über die Erhebung und Verwendung Ihrer Daten bei den eingesetzten Diensten finden Sie in den Datenschutzerklärungen der jeweiligen Anbieter:

- OpenStreetMap → https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy
- Google → <https://policies.google.com/privacy>

7.2 Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der Standortdaten während der Benutzung der Ortung oder Turn-by-Turn-Navigation dient allein zur Bearbeitung der Orientierung und Wegfindung.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO

8 Einsatz von Social-Media-Plugins

Innerhalb der RUB mobile App/Webseite werden Inhalte von sozialen Medien über definierte Schnittstellen angeboten. Für das Einbetten von Inhalten aus den sozialen Medien werden auf der Webseite lediglich Verweise eingebunden, die eine Verlinkung auf die entsprechende Webseite des Anbieters enthält. Erst durch Anklicken eines Links wird der Nutzer zu den Diensten der jeweiligen Anbieter weitergeleitet und erst dann werden Daten an die jeweiligen Anbieter gesendet. Sofern Sie den Link nicht anklicken, findet keinerlei Austausch zwischen dem Nutzer und den Anbietern der Social-Media-Dienste statt. Informationen über die Erhebung und Verwendung Ihrer Daten in den sozialen Netzwerken finden Sie in den jeweiligen Nutzungsbedingungen der entsprechenden Anbieter.

Folgende Social-Media-Dienste sind eingebunden mit dem entsprechenden Link zu deren Datenschutzerklärungen:

- Facebook → <https://de-de.facebook.com/privacy/explanation>
- Twitter → <https://twitter.com/de/privacy>
- YouTube (Google) → <https://policies.google.com/privacy>

9 Innerhalb der App aufgerufene Webseiten und Dienste

Innerhalb der RUB mobile App werden folgende Webseiten mit dem internen Webbrowser der App bzw. mit dem Standardbrowser des Mobilgeräts aufgerufen. Bei diesen Inhalten gelten die Datenschutzbestimmungen des jeweiligen Webseitenanbieters. Konkret handelt es sich dabei um folgende Webseiten:

- Webseiten der Domain ruhr-uni-bochum.de:
 - buchung.hochschulsport.ruhr-uni-bochum.de
 - mail.exchange.ruhr-uni-bochum.de
 - mail.ruhr-uni-bochum.de
→ <https://mail.rub.de/mail/datenschutz>
 - moodle.ruhr-uni-bochum.de
→ <https://moodle.ruhr-uni-bochum.de/admin/tool/policy/view.php?versionid=5>
 - opac.ub.ruhr-uni-bochum.de
→ <http://www.ub.ruhr-uni-bochum.de/datenschutzerklaerung.html>
 - serviceportal.ruhr-uni-bochum.de
 - uni.ruhr-uni-bochum.de
 - vvz.ruhr-uni-bochum.de
 - www.ruhr-uni-bochum.de

Soweit nicht anders ausgewiesen gilt für die oben genannten Seiten die Datenschutzerklärung der zentralen Webseiten: <https://www.ruhr-uni-bochum.de/de/datenschutz>.

- Webseiten anderer Domains:
 - asta-bochum.de
→ <https://asta-bochum.de/datenschutz/>
 - haltestellenmonitor.vrr.de und www.vrr.de
→ <https://www.vrr.de/de/datenschutz/>
 - mobile.bahn.de
→ <https://www.bahn.de/datenschutz>
 - www.metropolradruhr.de
→ <https://www.metropolradruhr.de/de/datenschutz/>